
4311/J XXII. GP

Eingelangt am 24.05.2006

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Steier und GenossInnen
an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie
betreffend Differenzen bei der Zahl der Dienst-PKW im BMVIT

Die Beantwortung einer Anfragenserie an alle Bundesministerien betreffend Ausstattung ihrer Dienstwagen mit Partikelfiltern hat ernüchternde Resultate gebracht: von den 5.346 Dienst-PKW des Bundes - davon 4.874 Dieselfahrzeuge - sind nur 68 mit Partikelfilter ausgestattet. Die Frage, ob und inwieweit der Bund bei seiner Dienstwagen-Flotte beim Einsatz von Partikelfiltern in Diesel-PKW mit gutem Beispiel vorangeht, ist angesichts der geringen Ausstattung der Fuhrparks der einzelnen Ministerien mit umweltfreundlichen Fahrzeugen mit Partikelfiltern eindeutig negativ zu beantworten.

Im BMVIT ist von 55 Dienst-PKW (davon 53 Diesel-PKW) lediglich ein Fahrzeug mit Partikelfilter ausgestattet. Beim Vergleich der in 3898/AB angegebenen Dienst-PKW des BMVIT mit den entsprechenden Angaben im Bundesvoranschlag (BVA) 2006 ergeben sich Differenzen:

das BMVIT hat angegeben, dass 55 Dienst-PKW im Einsatz sind. In der „Übersicht der beim Bund in Verwendung stehenden Fahrzeuge“ (BVA 2006, Beilage K, https://www.bmf.gv.at/Budget/Budgets/2006/beilagen/amt2-2006_BEILK.pdf) sind aber für das BMVIT (Gr. 65, Verkehr, Innovation und Technologie) lediglich 52 Kraftwagen der Klasse M (Kraftwagen zur Personenbeförderung) angeführt. Damit dürften im BMVIT mit 1.1.2006 um 3 Dienst-PKW mehr im Einsatz sein, als in der Fahrzeug-Übersicht des BVA 2006 angegeben.

Nachdem auch eine Rückfrage in der Budgetabteilung des BMF die Ursache dieser Differenzen nicht klären konnte, richten die unterzeichneten Abgeordneten daher an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie nachstehende

Anfrage:

1. Sie haben in 3898/AB angegeben, dass im BMVIT (Zentraleitung und nachgeordnete Dienststellen) 55 Dienst-PKW im Einsatz sind. Aufgrund der Beilage K zum Bundesvoranschlag 2006 sind für den Bereich Ihres Ressorts lediglich 52 PKW ausgewiesen. Wie erklärt sich diese Diskrepanz von 3 Dienst-PKW?

2. In Ihrem Ressort ist von 53 Diesel-Dienst-PKW lediglich einer mit Partikelfilter ausgestattet. Stellt dies aus Ihrer Sicht eine zufriedenstellende Bilanz dar?
3. Welche Aktivitäten planen Sie, um die Quote der Dienst-PKW mit Partikelfilter in Ihrem Ressort deutlich anzuheben?
4. Erfolgt die Beschaffung von Dienstfahrzeugen des BMVIT bereits über die Bundesbeschaffungsgesellschaft? Wenn ja, seit wann?
5. Wie viele Dienstfahrzeuge wurden im BMVIT im Jahr 2005 neu angeschafft/geleast? Wie viele sollen 2006 neu angeschafft/geleast werden?